

MARK GIERLING

MASS IN DEEP BLUE

GOSPELMESSE

für

Alt-Solo, 4- bis 5-stimmigen Chor,
Orchester und Band

Partitur



EDITION 4306

für Andrea
(1966 – 2006)

Finsternis kann keine Finsternis vertreiben.
Das gelingt nur dem Licht
(Martin Luther King jr.)

*Fotokopieren und sonstige Vervielfältigung
– außer mit Genehmigung des Verlages – verboten.*

**Alle Aufführungen sind den entsprechenden
Stellen der GEMA mitzuteilen.**

Copyright 2023 by Strube Verlag GmbH, München

Umschlag: Petra Jerčić, München
(www.petra-jercic.de)
Satz: Mark Gierling
Druck und Verarbeitung: Strube Druck, München

**www.strube.de
info@strube.de**

Vorwort

Immer dann, wenn die Nacht sich dem Ende neigt, vom Boden frostige Kälte aufzieht und man den heran-nahenden Morgen eher träumt als sieht, erscheint der Himmel in einem tiefen Blau. Auch die Sterne sieht man in diesen Momenten ein letztes Mal intensiv aufleuchten und der Morgenstern macht seinem Namen alle Ehre. Auch wenn der Morgen naht: die Erinnerung an den Weg durch die Dunkelheit bleibt und klingt nach.

Das ist der Dreh- und Angelpunkt der MASS IN DEEP BLUE: Verlorenheit, Resignation, Trauer, Hoffnung, Zweifel, Vertrauen, Zuversicht und Freude. Allerdings nicht unbedingt immer dieser Reihenfolge unterworfen, sondern als eine Art Weg durch menschliche Höhen und Tiefen.

Die MASS IN DEEP BLUE ist ein vertonter ökumenischer Gottesdienst, der sich der alten Struktur der gemeinsamen und konfessionsübergreifenden christlichen Liturgie bedient, das jüdische Erbe immer wieder zu Wort kommen lässt und die Zuhörenden sinnbildlich durch die Nacht in den nahenden Morgen begleiten will. So führt der Weg, beginnend mit den dunklen Klängen des Prelude (mit einem Zitat aus Luthers „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“), durch tiefe Täler und über hohe Berge bis hin zum strahlenden Ende des Finales: „Have no fear!“ / „Fürchte dich nicht!“ (Jesaja 43,1).

Nichts muss bleiben, wie es ist. Auch in unsicheren Zeiten. Denn wir müssen diesen Weg nicht alleine gehen.

Musikalisch verbindet die MASS IN DEEP BLUE klassische Musikstile (vom Barock bis zur Moderne) mit Soul-, Jazz- und Pop-Elementen. Die verschiedenen Besetzungselemente Solo, Chor, Orchester und Band spielen dabei miteinander, ohne sich ins Wort zu fallen, und vereinen sich zu einem intensiven Klangstück: Hoffnung und Zuversicht, dass dem tiefen Blau der schwindenden Nacht der Morgen entspringt.

Ganz im Sinne von Jochen Kleppers Worten (aus EG 16):

*„Auch wer zur Nacht geweinet, der stimme froh mit ein.
Der Morgenstern bescheinet auch Deine Angst und Pein“.*

Langenfeld (Rheinland), im Februar 2023

Mark Gierling

Vita

MARK GIERLING (*1969 in Düsseldorf) spielt seit Kindesbeinen Klavier und später Orgel. Seit über 30 Jahren ist er als Evang. Kirchenmusiker im Nebenamt u. a. für die Evang. Kirchengemeinde Langenfeld (Rheinland) tätig. Seit dieser Zeit ist er zudem als Pianist/Keyboarder gefragter Begleiter für Chöre (insbesondere im Bereich Gospel), leitete verschiedene Band-Formationen, arrangierte und produzierte Musik für Tanz- und Theaterproduktionen. Mit seinen Konzertprogrammen verjazzter Choräle (zuletzt „Luthers Groove & Gerhardts Blues“) trat er seit 2013 mit seiner Formation „Mark Gierling und Band“ deutschlandweit auf (u. a. auf diversen Evang. Kirchentagen). In den letzten Jahren widmet er sich verstärkt dem Komponieren.

Mit der MASS IN DEEP BLUE hat er seinen lang gehegten Wunsch erfüllt, eine Gospelmesse in Konzertlänge zu komponieren. Im letzten Jahr entstand u. a. das „Streichquartett g-Moll“, in dem er die durch die Shoah vernichteten rheinisch-jüdisch Wurzeln seiner Familie musikalisch verarbeitet hat.

Inhalt

Titel	Dauer	Seite
1. Prelude	4,55	5
2. You are there – Psalm 139 (Introitus)	6,30	9
3. Kyrie	8,00	28
4. Gloria	7,35	58
5. Look on me – Psalm 13 (Tractus)	5,10	79
6. Credo	5,20	91
7. Sanctus	7,35	109
8. Our father (Lord’s Prayer)	5,30	141
9. Agnus Dei	8,45	157
10. Stay with us – Lk 24 (Prayer)	4,20	185
11. Have no fear (Finale)	11,40	195

Gesamtdauer: ca. 75:00 min

Neben der Partitur sind folgende Ausgaben erhältlich:

VS 4306/01 Klavierauszug mit Solo	VS 4306/09 E-Bass
VS 4306/02 Chorausgabe mit Solo	VS 4306/10 Klavier
VS 4306/03 Klarinette in B	VS 4306/11 Violine I
VS 4306/04 Horn in F	VS 4306/12 Violine II
VS 4306/05 Trompete in B	VS 4306/13 Viola
VS 4306/06 Posaune	VS 4306/14 Violoncello
VS 4306/07 Pauke	VS 4306/15 Kontrabass
VS 4306/08 Schlagzeug	

Anmerkungen zur Besetzung:

- Die ALT-SOLOSTIMME sollte mit einer Sängerin mit Soul-/Gospelstimme besetzt werden.
- Für die KLAVIERSTIMME sollte ein Digitalpiano verwendet werden. Für die Teile „Kyrie“ und „Credo“ wird ein E-Piano-Klang („Fender Rhodes“) benötigt. Alle anderen Teile sind mit einem üblichen Klavierklang auszuführen.
- Die BLÄSERSTIMMEN sind einzeln zu besetzen.
- Die PAUKENSTIMME sollte mit zwei stimmbaren Kesselpauken gespielt werden.
- Die STREICHERSTIMMEN sind in jeweils ausreichender Stärke zu besetzen.